



# **Datenschutzvereinbarung für das „ProCurement Webportal“ der ProCurement GmbH**

V2 | 26.03.2023

*Diese Datenschutzvereinbarung gilt für das „ProCurement Webportal“. Hierbei handelt es sich um eine Plattform, auf der Ärzte und medizinisches Fachpersonal Daten, die von Patienten durch die App ProHerz übermittelt werden, einsehen und bearbeiten können. Dies gilt insbesondere für den primär behandelnden Arzt (PBA) und das Telemedizinische Zentrum (TMZ) im Rahmen der Versorgungsform „Telemonitoring bei Herzinsuffizienz“.*

*Bitte lesen Sie diese Datenschutzvereinbarung sorgfältig durch,  
bevor Sie Services der ProCurement GmbH nutzen.*

*Um die Services zu nutzen, müssen Sie mindestens 18 Jahre alt sein, bevor Sie Services der  
ProCurement GmbH nutzen.*

*Um die Services zu nutzen, müssen Sie mindestens 18 Jahre alt sein.*



## **1. Vorwort**

ProHerz ist eine medizinische digitale Anwendung (App), mit deren Hilfe Ihr an Herzinsuffizienz erkrankter Patient die wichtigsten Werte, wie beispielsweise Blutdruck, Sauerstoffgehalt des Blutes, Herzfrequenz, Körpergewicht und -temperatur selbstständig täglich misst und in sein digitales Tagebuch einträgt.

Die so ermittelten Daten werden über die App mit festgelegten Normwerten verglichen. Automatisch wird ein persönliches Gesundheitsprofil erstellt. Der Patient/ die Patientin kann die in seinem Gesundheitstagebuch dokumentierten Daten auf eigenen Wunsch mit seinem Arzt bzw. seiner Ärztin teilen. Der Zugriff auf die in der App ProHerz gespeicherten Daten erfolgt für den Arzt über das ProCarement WebPortal (im Folgenden „WebPortal“). Nachdem sich der Arzt registriert und verifiziert hat, kann er die von dem Patienten gemessenen Werte und das daraus erstellte Gesundheitsprofil des Patienten einsehen und gegebenenfalls Richtwerte individuell an den Patienten anpassen.

Da die App ProHerz in drei verschiedenen Nutzungs-Modellen mit verschiedenen Funktionen und Berechtigungen angewendet wird, ergeben sich auch für die Datenverarbeitungsprozesse im WebPortal Unterschiede, je nachdem ob der Patient dem Arzt seiner Wahl eine Datenfreigabe erteilt (DiGA- und Selbstzahler-Modell) oder ob der Patient an der digitalen Versorgungsform „Telemonitoring bei Herzinsuffizienz“ (TMZ-Modell) teilnimmt.

Im Folgenden werden die jeweiligen Datenverarbeitungsprozesse bezogen auf das Nutzungs-Modell dargestellt, die Zwecke der Datenverarbeitung definiert und die entsprechenden Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung benannt.

Dabei nehmen wir, die ProCarement GmbH (nachfolgend gemeinsam: "das Unternehmen", "wir" oder "uns"), den Schutz von personenbezogenen (Gesundheits-)Daten sehr ernst und möchten Sie an dieser Stelle über den Datenschutz im Zusammenhang mit der Nutzung des Webportals informieren.

Uns sind im Rahmen unserer datenschutzrechtlichen Verantwortlichkeiten durch das Inkrafttreten der EU-Datenschutz-Grundverordnung (Verordnung (EU) 2016/679; nachfolgend: "DS-GVO") zusätzliche Pflichten auferlegt worden, um den Schutz personenbezogener Daten der von einer Verarbeitung betroffenen Person (wir sprechen Sie nachfolgend auch mit "Anwender", „Arzt“, "Sie", "Ihnen" oder "Betroffener" an) sicherzustellen.

Wir sind uns dieser Verantwortung bewusst und werden Ihre Daten und die von Ihnen verarbeiteten (Gesundheits-)Daten Ihres Patienten nur in dem notwendigen Umfang, nur auf einer gesetzlichen Grundlage und mit Ihrer Einwilligung bzw. der Einwilligung Ihres Patienten unter den höchsten uns möglichen Sicherheitsvorkehrungen verarbeiten.



Soweit wir entweder allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Datenverarbeitung entscheiden, umfasst dies vor allem die Pflicht, Sie transparent über Art, Umfang, Zweck, Dauer und Rechtsgrundlage der Verarbeitung zu informieren. Mit dieser Erklärung (nachfolgend: "Datenschutzvereinbarung") informieren wir Sie darüber, in welcher Weise personenbezogene Daten von uns verarbeitet werden.

Aus Gründen der Darstellung und Lesbarkeit wurden in dieser Datenschutzvereinbarung und in allen unseren Produkten die männliche Form verwendet. Dies geschieht selbstverständlich ohne jegliche Diskriminierungsabsicht. Es sind immer alle Geschlechter einbezogen.

## **2. Allgemeines**

### **2.1 Datenverantwortliche**

**ProCurement GmbH**

Äußere Nürnberger Str. 62

91301 Forchheim

[datenschutz@procurement.com](mailto:datenschutz@procurement.com)

Geschäftsführer: Dr. Sebastian Eckl

### **2.2 Datenschutzbeauftragte**

**Julia Haske**

Äußere Nürnberger Str. 62

91301 Forchheim

[datenschutz@procurement.com](mailto:datenschutz@procurement.com)

### **2.3 Begriffsbestimmungen**

Nach dem Vorbild des Art. 4 DS-GVO liegen dieser Datenschutzvereinbarung folgende Begriffsbestimmungen zugrunde:

**"Personenbezogene Daten"** (Art. 4 Nr. 1 DS-GVO) sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person ("Betroffener") beziehen. Identifizierbar ist eine Person, wenn sie direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, einer Kennnummer, einer Online-Kennung, Standortdaten oder mithilfe von Informationen zu ihren physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identitätsmerkmalen identifiziert werden kann. Die Identifizierbarkeit kann auch mittels einer Verknüpfung von derartigen Informationen oder anderem Zusatzwissen gegeben sein. Auf das Zustandekommen, die Form oder die Verkörperung der Informationen kommt es nicht an (auch Fotos, Video- oder Tonaufnahmen



können personenbezogene Daten enthalten). Beispielsweise handelt es sich bei Ihrem Namen, Ihren Standortdaten, Ihrer IP-Adresse, der Geräteerkennung, der SIM-Kartennummer, Ihrer Adresse sowie E-Mail-Adresse um personenbezogene Daten, Ihr Fingerabdruck, Bilder, Filme, Audioaufnahmen, aber auch Ihr Nutzerverhalten fallen in diese Kategorie.

**"Verarbeiten"** (Art. 4 Nr. 2 DS-GVO) ist jeder Vorgang, bei dem mit personenbezogenen Daten umgegangen wird, gleich ob mit oder ohne Hilfe automatisierter (d.h. technikgestützter) Verfahren. Dies umfasst insbesondere das Erheben (d.h. die Beschaffung), das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, die Verbreitung oder sonstige Bereitstellung, den Abgleich, die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung von personenbezogenen Daten sowie die Änderung einer Ziel- oder Zweckbestimmung, die einer Datenverarbeitung ursprünglich zugrunde gelegt wurde.

**"Verantwortlicher"** (Art. 4 Nr. 7 DS-GVO) ist die natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet.

**"Dritter"** (Art. 4 Nr. 10 DS-GVO) ist jede natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle außer dem Betroffenen, dem Verantwortlichen, dem Auftragsverarbeiter und den Personen, die unter der unmittelbaren Verantwortung des Verantwortlichen oder Auftragsverarbeiters befugt sind, die personenbezogenen Daten zu verarbeiten; dazu gehören auch andere konzernangehörige juristische Personen.

**"Auftragsverarbeiter"** (Art. 4 Nr. 8 DS-GVO) ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen, insbesondere gemäß dessen Weisungen, verarbeitet (z. B. IT-Dienstleister). Im datenschutzrechtlichen Sinne ist ein Auftragsverarbeiter insbesondere kein Dritter.

**"Einwilligung"** (Art. 4 Nr. 11 DS-GVO) der betroffenen Person bezeichnet jede freiwillig für den bestimmten Fall, in informierter Weise und unmissverständlich abgegebene Willensbekundung in Form einer Erklärung oder einer sonstigen eindeutigen bestätigenden Handlung, mit der die betroffene Person zu verstehen gibt, dass sie mit der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten einverstanden ist.

**„Anwendung“** bezeichnet in dieser Datenschutzvereinbarung die digitale medizinische Applikation (App), welche der Nutzer mit den entsprechenden Endgeräten benutzt. Solche Endgeräte sind zum Beispiel das Smartphone, das Tablet. Außerdem zählen zu der Anwendung alle Server-Systeme und eine webbasierte Plattform für das ProCurement *CareCenter* und alle angebundenen Ärzte, welche im Hintergrund personenbezogene Daten für die ProCurement GmbH darstellt, verarbeitet und speichert.



„**Anwender/Patient/betroffene Person**“ ist eine Person, die für die Anwendung registriert ist und/oder deren personenbezogene Daten anderweitig innerhalb der Anwendung verarbeitet werden.

„**Nutzer**“ ist eine Person, die die Anwendung entweder für sich selbst, im Namen einer anderen Person (z. B. als pflegende oder betreuende Person) oder als eingeladener Nutzer verwendet, dem ein Hauptnutzer die Berechtigung zum Zugriff auf die Anwendung erteilt hat.

„**Gesundheitsdaten**“ sind personenbezogene Daten, die sich auf die körperliche oder geistige Gesundheit einer natürlichen Person, einschließlich der Erbringung von Gesundheitsdienstleistungen, beziehen und aus denen Informationen über deren Gesundheitszustand hervorgehen. Beispielsweise handelt es sich bei den von Ihnen in das digitale Tagebuch eingetragenen Messwerten (Blutdruck, Körpergewicht, Temperatur, Sauerstoffsättigung, elektrische Herzaktivität, etc.), bei den von Ihnen eingetragenen Beschwerden (Kopfschmerz, Schwindel etc.) oder auch bei den von Ihnen eingetragenen Medikamenten um Gesundheitsdaten.

„**Primär behandelnder Arzt (PBA)**“ z.B. der Hausarzt oder Kardiologe gestaltet mit dem TMZ das Telemonitoring bei Herzinsuffizienz im Rahmen von Nummer 37, Anlage I, Richtlinie vertragsärztliche Versorgung „Telemonitoring bei Herzinsuffizienz“.

Ärztliches „**Telemedizinisches Zentrum (TMZ)**“ gestaltet mit dem PBA das Telemonitoring bei Herzinsuffizienz im Rahmen von Nummer 37, Anlage I, Richtlinie vertragsärztliche Versorgung „Telemonitoring bei Herzinsuffizienz“.

"**DiGA**" Digitale Gesundheitsanwendung sind digitale Medizinprodukte niedriger Risikoklassen, die die Versicherten etwa bei der Behandlung von Erkrankungen oder dem Ausgleich von Beeinträchtigungen unterstützen können.

## **2.4 Änderung der Datenschutzhinweise**

Im Rahmen der Fortentwicklung des Datenschutzrechts sowie technologischer oder organisatorischer Veränderungen werden unsere Datenschutzhinweise regelmäßig überprüft und angepasst. Über Änderungen werden Sie unterrichtet. Die aktuelle Version finden Sie immer im Webportal, in Ihrem persönlichen Benutzer-Account und auf unserer Homepage.

Diese Datenschutzhinweise haben den Stand von März 2023.

## **2.5 Keine Verpflichtung zur Bereitstellung personenbezogener Daten**

Wir machen den Abschluss von Verträgen mit uns nicht davon abhängig, dass Sie uns zuvor personenbezogene Daten bereitstellen. Für Sie als Anwender besteht grundsätzlich auch keine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung, uns Ihre personenbezogenen Daten zur Verfügung zu stellen. Jedoch können wir die Leistungen des Produkts „ProCurement Webportal“ in einigen



Fällen nur eingeschränkt oder gar nicht erbringen, wenn Sie die dafür erforderlichen Daten nicht bereitstellen. Sofern sich im Rahmen der Anwendung „ProCurement Webportal“ Einschränkungen der Leistung wegen fehlender Daten ergeben, werden Sie gesondert darauf hingewiesen.

### **3. Informationen über die Verarbeitung von Daten**

Bei der Verwendung unseres Webportals erheben und verarbeiten wir personenbezogene Daten, um für Sie einen persönlichen Account zu erstellen und Ihnen die Leistungen des Webportals zur Verfügung zu stellen.

Wir verarbeiten personenbezogene Daten unter Beachtung und im Einklang mit den Bestimmungen der DSGVO und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erfolgt primär zur Durchführung geschlossener Verträge oder im Rahmen von Maßnahmen um Ihnen sichere WebPortal Services über unsere Infrastruktur anbieten zu können. (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO).

Bei der Nutzung der Portalsoftware „ProCurement Webportal“ verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten wie folgt:

#### **3.1 Benutzerregistrierung / Benutzerkonto**

Zur Nutzung des Webportals ProHerz müssen Sie sich in dem Webportal mit Ihrer E-Mail-Adresse und Ihrer LANR registrieren. Sie müssen bestätigen, dass Sie der Inhaber der E-Mail-Adresse sind. Die E-Mail-Adresse dient zu Ihrer Authentifizierung und wird mit Ihrem Benutzerkonto verknüpft. Die E-Mail-Adresse können Sie jederzeit ändern. Sie müssen jede Änderung Ihrer E-Mail-Adresse bestätigen. Sie werden Benachrichtigungen von ProCurement und technische Informationen über diese E-Mail-Adresse erhalten. Zusätzlich vergeben Sie sich einen Benutzernamen und ein Passwort.

Wenn Sie Ihr Benutzerkonto löschen oder löschen lassen, dann werden sämtliche gespeicherten Informationen, die mit diesem Konto verknüpft sind, unwiederbringlich gelöscht, insoweit wir nicht gesetzlich oder vertraglich zur weiteren Speicherung der Daten verpflichtet sind.

Folgende personenbezogene Daten werden mit der Nutzung der Anwendung gespeichert:

- E-Mail-Adresse (authentifiziert)
- Benutzername (frei wählbar)
- Benutzerpasswort (verschlüsselt)
- IP-Adresse (14-Tage) und Uhrzeit des letzten Zugriffes



- Device Name (Gerätename)
- Titel (optional)
- Vor- und Nachname (Pflicht)
- Telefonnummer (Pflicht)
- LANR (Pflicht)
- Adressdaten (optional)

Diese Datenverarbeitung erfolgt, um Ihnen die Funktionen des Portals zur Verfügung zu stellen. Sie ist dadurch gerechtfertigt, dass die Verarbeitung für die Erfüllung der Nutzungsvereinbarungen zwischen Ihnen und uns gemäß Art. 6 Absatz 1 Buchstabe b DSGVO zur Nutzung des Webportals erforderlich ist und beruht zudem auf Ihrer Einwilligung in die Datenverarbeitung nach Art. 6 Absatz 1 Buchstabe a DSGVO.

Teilweise verarbeiten wir diese Daten auch, um die Funktionsfähigkeit des Webportals aufrecht zu erhalten oder die Anwendung vor Missbrauch zu schützen (Art. 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO).

### **3.2 Welche Daten werden verarbeitet, wenn Sie das Webportal ProHerz nutzen?**

#### **3.2.1 Bei der Benutzung des WebPortals im Rahmen einer ärztlichen Verordnung als Digitale Gesundheitsanwendung (DiGA-Modell)**

Die Anwendung ProHerz ist ein Medizinprodukt und mit Aufnahme in das Verzeichnis digitaler Gesundheitsanwendungen des Bundesinstituts für Arzneimittel und Medizinprodukte auch eine zur medizinischen Versorgung zugelassene digitale Gesundheitsanwendung nach § 33 a SGB V. Wir unterliegen als Hersteller damit den Anforderungen der digitale Gesundheitsanwendungen-Verordnung (DiGAV), die festlegt, dass wir personenbezogene Daten des Patienten nur mit der Einwilligung des Patienten und nur zu den in § 4 Absatz 2 DiGAV genannten Zwecken verarbeiten dürfen.

Die personenbezogenen Daten des Patienten dürfen danach nur verarbeitet werden,

- um den bestimmungsgemäßen Gebrauch der digitalen Gesundheitsanwendung zu ermöglichen,
- um den Nachweis positiver Versorgungseffekte im Rahmen einer Erprobung nach § 139e Absatz 4 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch führen zu können,
- um bei Vereinbarungen nach § 134 Absatz 1 Satz 3 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch Nachweis führen zu können und
- um die technische Funktionsfähigkeit, die Nutzerfreundlichkeit und die Weiterentwicklung der digitalen Gesundheitsanwendung dauerhaft gewährleisten zu können.



Zu dem bestimmungsgemäßen Gebrauch zählt jede Datenerhebung und -verarbeitung, die erforderlich ist, um die Anwendung ProHerz entsprechend ihrem Verwendungszweck im Rahmen der Krankenbehandlung einzusetzen.

Im Rahmen der Nutzung von ProHerz als DiGA hat der Patient die Möglichkeit, Ihnen als behandelnden Arzt über die App ProHerz zeitlich begrenzt Einsicht in die in der App gespeicherten Messwerte und das Gesundheitsprofil zu gewähren. Der Patient kann Ihnen die Freigabe manuell erteilen und zu jeder Zeit manuell wieder entziehen. Entzieht er Ihnen nach der Freigabe das Recht zur Einsicht nicht manuell, wird die Freigabe mit Ablauf des jeweiligen Tages, an dem der Zugriff erteilt wurde (d.h. am Freigabetag um 23:59 Uhr), automatisch entzogen und muss manuell von dem Patienten wieder neu erteilt werden.

Zudem können Sie aufgrund dieser individuellen Freigabe des Patienten in Absprache mit dem Patienten in dem Medizinprodukt ProHerz die allgemein vorgegebenen, auf einschlägigen Leitlinien beruhenden, Grenzwerte individuell an die Gesundheitssituation des Patienten anpassen. Diese Anpassung erfolgt durch Sie in Ihrer eigenen Verantwortung. Sie haben dafür Sorge zu tragen, dass eine solche Anpassung medizinisch indiziert und vertretbar ist, der Patient entsprechend aufgeklärt wurde und eingewilligt hat und die Anpassung in Ihren Behandlungsunterlagen dokumentiert wird.

Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, Patientendaten, die sich in Ihrer Datenhoheit befinden, in die in der App ProHerz geführte Gesundheitsakte des Patienten einzufügen. Die Gesundheitsdaten Ihrer Patienten sind besonders sensible personenbezogene Daten. Sie unterliegen einem besonderen Schutz nach Art. 9 DSGVO und dürfen insbesondere nicht ohne die Einwilligung Ihres Patienten verarbeitet werden. Wir weisen Sie daher ausdrücklich darauf hin, dass Sie die Daten Ihrer Patienten nur dann an uns übermitteln dürfen, wenn Ihr Patient darin eingewilligt hat, dass wir seine personenbezogenen Daten, insbesondere seine Gesundheitsdaten, zum Zweck des bestimmungsgemäßen Gebrauchs von „ProHerz“ als DiGA verarbeiten dürfen.

Weitere Funktionen stehen Ihnen im WebPortal nicht zur Verfügung.

Dabei dient das WebPortal im Zusammenhang mit der Nutzung im TMZ-Modell nur Ihrer Registrierung und Verifikation sowie als sicherer Dateneinsichts- und Datenübertragungsweg. Patientendaten werden bei der Nutzung des WebPortals nur in der digitalen Anwendung ProHerz gespeichert und verarbeitet.

### **Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten**

Im Rahmen Ihrer Nutzung des Webportals erheben wir bestimmte Daten automatisch. Dabei handelt es sich in jedem Fall um Daten, die für die Nutzung des Webportals erforderlich sind (sogenannte Nutzungsdaten). Hierzu gehören:

- IP-Adresse



- Datum und Uhrzeit der Anfrage und der Logins
- Zeitzonendifferenz zur Greenwich Mean Time (GMT)
- Inhalt der Anforderung (konkrete Seite)
- Zugriffsstatus/HTTP-Statuscode
- jeweils übertragene Datenmenge
- Website, von der die Anforderung kommt
- Browser
- Betriebssystem und dessen Oberfläche
- Sprache und Version der Browsersoftware
- Hersteller, Typ und Betriebssystemversion des Smart Devices

Diese Datenverarbeitung erfolgt, um Ihnen die Funktionen des Portals zur Verfügung zu stellen. Sie ist dadurch gerechtfertigt, dass die Verarbeitung für die Erfüllung der Nutzungsvereinbarungen zwischen Ihnen und uns gemäß Art. 6 Absatz 1 Buchstabe b DSGVO zur Nutzung des Webportals erforderlich ist. Teilweise verarbeiten wir diese Daten auch, um das Webportal zu verbessern, die Funktionsfähigkeit des Webportals aufrecht zu erhalten oder die Anwendung vor Missbrauch zu schützen (Art. 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO).

### **Verarbeitung von personenbezogenen Patientendaten**

Als höchst sensible Daten stellt die DSGVO die Gesundheitsdaten unter den besonderen Schutz von Art. 9 DSGVO. Sie dürfen die personenbezogenen Daten und Gesundheitsdaten Ihrer Patienten daher nur mit deren ausdrücklicher Einwilligung und nur in dem notwendigen Umfang verarbeiten.

Insbesondere wenn Sie Patientendaten in die ProHerz-Gesundheitsakte des Patienten einstellen oder Grenzwerte ändern, ist das eine Datenverarbeitung im Sinne von DSGVO und DiGAV, die nur mit der ausdrücklichen Einwilligung des Patienten geschehen darf. Die Verantwortung für die Einholung dieser Einwilligung liegt bei Ihnen.

Der Zweck dieser genannten Datenverarbeitungsprozesse ist es, dem Patienten den bestimmungsgemäßen Gebrauch der digitalen Gesundheitsanwendung zu ermöglichen sowie die Nutzerfreundlichkeit dauerhaft zu gewährleisten (§ 4 Absatz 2 Nummer 1 DiGAV). Insoweit die Datenverantwortlichkeit bei ProCarement liegt, hat der Patient mit der informierten Freigabe seiner Daten an Sie seine Einwilligung in die beschriebenen Datenverarbeitungen erklärt.

Die genannten Datenverarbeitungsprozesse sind nach DSGVO rechtmäßig, da die Verarbeitung erforderlich ist, um den Vertrag zwischen dem Patienten und uns über die Nutzung der Anwendung ProHerz zu erfüllen (Art. 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe b DSGVO) und da der Patient seine Einwilligung zu der Datenverarbeitung erteilt hat (Art. 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe a DSGVO, Art. 9 Absatz 2 Buchstabe a DSGVO).



### **3.2.2 Bei der Benutzung des WebPortals im Rahmen der Teilnahme an der digitalen Versorgungsform „Telemonitoring bei Herzinsuffizienz“ (TMZ-Modell)**

Das „ProCurement Webportal“ wird im Rahmen der Versorgung mit der anerkannten Untersuchungs- und Behandlungsmethode „Telemonitoring bei Herzinsuffizienz (TM-HI) eingesetzt, um die gesetzlich vorgeschriebene Zusammenarbeit zwischen dem den Patienten primär behandelnden Arzt (PBA) und dem Telemedizinischen Zentrum (TMZ) auf der Grundlage der von dem Patienten selbst gemessenen oder von implantierten Geräten übertragenen Messwerte zu ermöglichen. Die Zusammenarbeit wird geregelt durch den Beschluss des GBA vom 30.03.2021(Nr. 37 Anlage I Richtlinie Methoden vertragsärztliche Versorgung) und die Qualitätssicherungsvereinbarung nach § 135 Abs. 2 SGB V (QS-V TmHi).

Das „ProCurement Webportal“ wurde mit dem Ziel entwickelt, die vertrauliche und durch das Berufsgeheimnis geschützte Zusammenarbeit zwischen den Leistungserbringern des TM-HI über das Internet zu ermöglichen. Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erfolgt zur Durchführung des Behandlungsprogramms „Telemonitoring bei Herzinsuffizienz“ und um eine sichere Infrastruktur zum gegenseitigen Austausch von patientenbezogenen Informationen zwischen dem primär behandelnden Arzt und dem Telemedizinischen Zentrum anbieten zu können. (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO)

Dabei werden einerseits Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet (z.B. zur Nutzerregistrierung). Andererseits nutzen Sie das WebPortal, um personenbezogene (Gesundheits-)Daten Ihrer Patienten einzustellen. Auch hierin liegt eine Datenverarbeitung.

#### **Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten**

Im Rahmen Ihrer Nutzung des Webportals erheben wir bestimmte Daten automatisch. Dabei handelt es sich in jedem Fall um Daten, die für die Nutzung des Webportals erforderlich sind (sogenannte Nutzungsdaten). Hierzu gehören:

- IP-Adresse
- Datum und Uhrzeit der Anfrage und der Logins
- Zeitzonendifferenz zur Greenwich Mean Time (GMT)
- Inhalt der Anforderung (konkrete Seite)
- Zugriffsstatus/HTTP-Statuscode
- jeweils übertragene Datenmenge
- Website, von der die Anforderung kommt
- Browser
- Betriebssystem und dessen Oberfläche
- Sprache und Version der Browsersoftware
- Hersteller, Typ und Betriebssystemversion des Smart Devices

Diese Datenverarbeitung erfolgt, um Ihnen die Funktionen des Portals zur Verfügung zu stellen. Sie ist dadurch gerechtfertigt, dass die Verarbeitung für die Erfüllung der



Nutzungsvereinbarungen zwischen Ihnen und uns gemäß Art. 6 Absatz 1 Buchstabe b DSGVO zur Nutzung des Webportals erforderlich ist. Teilweise verarbeiten wir diese Daten auch, um das Webportal zu verbessern, die Funktionsfähigkeit des Webportals aufrecht zu erhalten oder die Anwendung vor Missbrauch zu schützen (Art. 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO).

### **Verarbeitung von personenbezogenen Patientendaten**

ProCurement verarbeitet die durch das TMZ und den PBA eingestellten Daten sowie die im Rahmen des Telemonitoring von dem Patienten selbst erfassten Daten als Auftragsverarbeiter im Auftrag und auf Weisung des TMZ und PBA.

ProCurement verfolgt keine eigenen Geschäftszwecke mit der Verarbeitung der Patientendaten und handelt nur im Auftrag.

Die personenbezogenen Daten Ihres Patienten werden von uns nur auf Weisung des TMZ und PBA und nur **zu folgenden Zwecken** verarbeitet:

- Bereitstellung, Betrieb, Hosting, Wartung, Verbindung und Optimierung des WebPortals
- Bereitstellung von Kundenservice und -support
- zu dem bestimmungsgemäßen Gebrauch des Webportals ProHerz im Rahmen von Nummer 37, Anlage I, Richtlinie vertragsärztliche Versorgung „Telemonitoring bei Herzinsuffizienz“ durch die Nutzer,
- zur Erfüllung der Leistungen im Telemonitoring bei Herzinsuffizienz (QS-V TmHi, § 4, Abs. 1, Satz 2)

Die in beschriebenen Datenverarbeitungsprozesse sind nach DSGVO rechtmäßig,

- da die Verarbeitung erforderlich ist, um den Vertrag zwischen Ihnen und uns über die Nutzung der Anwendung Webportal ProHerz sowie den zwischen uns und dem TMZ geschlossenen Kooperationsvertrag im Zusammenhang mit der TM-HI Versorgung des von Ihnen mitbehandelten Patienten zu erfüllen (Art. 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe b DSGVO) und
- da der Patient seine Einwilligung zu der Datenverarbeitung erteilt hat (Art. 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe a DSGVO, Art. 9 Absatz 2 Buchstabe a DSGVO).

Personenbezogene Patientendaten stehen nur dem TMZ und dem jeweils behandelnden PBA sowie denjenigen anderen Nutzern, Personen oder Dritten zur Verfügung, denen das TMZ oder der PBA Zugriff darauf geben.



### **3.2.3 Bei der Benutzung des WebPortals im Rahmen des Selbstzahler-Modells**

ProCarement bietet die App ProHerz auch Menschen an, die die Voraussetzungen für eine ärztliche Verordnung der App als DiGA oder die Voraussetzungen für eine Teilnahme an der digitalen Versorgungsform „Telemonitoring bei Herzinsuffizienz“ nicht erfüllen und die App daher nicht von ihrer Krankenkasse erstattet bekommen. In diesem Fall wird ProHerz im „Selbstzahler-Modell“ angeboten. Es kommt ein Vertrag über digitale Produkte i.S.d. §§ 327 BGB zwischen dem Nutzer der App und ProCarement zustande.

#### **Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten**

Im Rahmen Ihrer Nutzung des Webportals erheben wir bestimmte Daten automatisch. Dabei handelt es sich in jedem Fall um Daten, die für die Nutzung des Webportals erforderlich sind (sogenannte Nutzungsdaten). Hierzu gehören:

- IP-Adresse
- Datum und Uhrzeit der Anfrage und der Logins
- Zeitzonendifferenz zur Greenwich Mean Time (GMT)
- Inhalt der Anforderung (konkrete Seite)
- Zugriffsstatus/HTTP-Statuscode
- jeweils übertragene Datenmenge
- Website, von der die Anforderung kommt
- Browser
- Betriebssystem und dessen Oberfläche
- Sprache und Version der Browsersoftware
- Hersteller, Typ und Betriebssystemversion des Smart Devices

Diese Datenverarbeitung erfolgt, um Ihnen die Funktionen des Portals zur Verfügung zu stellen. Sie ist dadurch gerechtfertigt, dass die Verarbeitung für die Erfüllung der Nutzungsvereinbarungen zwischen Ihnen und uns gemäß Art. 6 Absatz 1 Buchstabe b DSGVO zur Nutzung des Webportals erforderlich ist. Teilweise verarbeiten wir diese Daten auch, um das Webportal zu verbessern, die Funktionsfähigkeit des Webportals aufrecht zu erhalten oder die Anwendung vor Missbrauch zu schützen (Art. 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO).

#### **Verarbeitung von personenbezogenen Patientendaten**

Im Rahmen des Selbstzahler-Modells hat der Patient die Möglichkeit, seinem behandelnden Arzt in der App eine Freigabe zu erteilen. Diese Freigabe beinhaltet das Recht für den berechtigten Arzt, sich über das WebPortal anzumelden und die in der App ProHerz gespeicherten Patientendaten einzusehen. Er kann zudem Dokumente in die ProHerz Gesundheitsakte des Patienten einstellen, den medizinischen Bericht aus der App für seine eigene Dokumentation herunterladen und die allgemein eingestellten, auf Leitlinien beruhenden, Grenzwerte patientenindividuell anpassen. Diese Anpassung erfolgt durch Sie in Ihrer eigenen Verantwortung. Sie haben dafür Sorge zu tragen, dass eine solche Anpassung



medizinisch indiziert und vertretbar ist, der Patient entsprechend aufgeklärt wurde und eingewilligt hat und die Anpassung in Ihren Behandlungsunterlagen dokumentiert wird.

Jeder dieser Datenverarbeitungsprozesse setzt die ausdrückliche Einwilligung des Patienten voraus. Die Verantwortung für die Einholung dieser Einwilligung liegt bei Ihnen.

Der Zweck dieser genannten Datenverarbeitungsprozesse ist es, dem Patienten den bestimmungsgemäßen Gebrauch der digitalen Gesundheitsanwendung zu ermöglichen, unsere Leistungspflichten aus dem Vertrag über digitale Produkte i.S.d. §§ 327 BGB zu erfüllen sowie die Nutzerfreundlichkeit dauerhaft zu gewährleisten.

Die beschriebenen Datenverarbeitungsprozesse sind nach DSGVO rechtmäßig, da die Verarbeitung erforderlich ist, um den Vertrag zwischen dem Patienten und uns über die Nutzung der Anwendung ProHerz zu erfüllen (Art. 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe b DSGVO) und da der Patient seine Einwilligung zu der Datenverarbeitung erteilt hat (Art. 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe a DSGVO, Art. 9 Absatz 2 Buchstabe a DSGVO).

### **3.3 Verwendung von Cookies bei Nutzung der WebPortal Software**

In unserem WebPortal werden sog. Cookies eingesetzt. Cookies sind kleine Textdateien, die von Ihrem Browser gespeichert und auf Ihrem Rechner abgelegt werden. Der Einsatz von Cookies dient dazu, das WebPortal nutzerfreundlicher zu gestalten. So ist es z.B. möglich den Nutzer für die Dauer der Sitzung wiederzuerkennen, ohne dass Nutzernamen und Kennwörter neu eingegeben werden müssen. Die Cookies richten auf Ihrem Rechner keinen Schaden an und werden nach Beendigung Ihrer Sitzung gelöscht. Grundlage für die Datenverarbeitung ist Art 6 Abs.1 f DSGVO. Einige der von uns verwendeten Cookies werden nach dem Schließen Ihres Browsers unmittelbar gelöscht (sog. Sitzungs-Cookies).

Andere Cookies verbleiben auf Ihrem Endgerät und ermöglichen es, Ihren Browser beim nächsten Besuch wiederzuerkennen (persistente Cookies).

Wenn Sie die Verwendung von Cookies nicht wünschen, können Sie Ihren Browser so einstellen, dass eine Speicherung von Cookies nicht akzeptiert wird. Bitte beachten Sie dabei aber, dass Sie in diesem Fall gegebenenfalls nicht sämtliche Funktionen unserer Anwendung nutzen können.

### **3.4 E-Mail-Nachrichten und Newsletter**

Bitte beachten Sie, dass Sie im Rahmen des TMZ-Modells Service Nachrichten und Meldungen aus der WebPortal Anwendung erhalten, die für den Betrieb der Anwendung zwingend notwendig sind und die nicht abbestellt werden können. Sobald Sie Ihr Benutzerkonto löschen, werden Sie keine Nachrichten mehr aus dem System erhalten.

Im Rahmen der Nutzung des WebPortals im Zusammenhang mit dem DiGA- oder Selbstzahler-Modells erhalten Sie keine Nachrichten oder Warnmeldungen.



### **3.5 Welche Daten werden verarbeitet, wenn Sie uns per E-Mail, Telefon, Kontaktformular oder Post kontaktieren?**

Wenn Sie per E-Mail, Telefon, über unser Kontaktformular oder per Post Kontakt zu uns aufnehmen, speichern wir die personenbezogenen Daten, die Sie uns mitteilen (bspw. Ihr Name und Ihre Kontaktdaten). Wir verwenden diese Daten nur, um Ihre Anfrage zu beantworten und, sofern Sie bereits registrierter Nutzer unseres Webportals sind, um Registrierungsdaten und Nutzungsinformationen zu verifizieren.

Die in diesem Zusammenhang anfallenden Daten löschen wir unverzüglich, sobald die Speicherung nicht mehr erforderlich ist. Falls uns gesetzliche Aufbewahrungspflichten dazu verantworten, die Daten länger zu speichern, schränken wir die Verarbeitung Ihrer Daten bis zur endgültigen Löschung ein.

Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitung ist – je nach dem Grund Ihrer Kontaktaufnahme – die Zulässigkeit der Verarbeitung im Rahmen der Vertragsanbahnung, eines Vertrags oder unseres berechtigten Interesses an der Bereitstellung eines Kommunikationswegs für allgemeine Anfragen gem. Art. 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe b und Buchstabe f DSGVO. Wir verarbeiten Ihre oben genannten Kontakt- und Registrierungsdaten ausschließlich, um Ihnen den bestimmungsgemäßen Gebrauch des Webportals ProHerz im Zusammenhang mit der Erfüllung Ihrer Leistungspflichten aus dem TM-HI zu ermöglichen.

Wir weisen Sie darauf hin, dass eine E-Mail ohne die datenschutzrechtlich anerkannte Verschlüsselung nicht ausreichend sicher ist. Senden Sie uns daher bitte keine vertraulichen Angaben, Daten oder Gesundheitsdaten per E-Mail, sondern wählen Sie dafür entweder den Postweg oder das Kontaktformular unserer Homepage. Für Daten, die Sie uns unverlangt per E-Mail senden, übernehmen wir keine Haftung. Wir senden Ihnen niemals ohne Ihren Wunsch personenbezogene Daten per E-Mail. Eine Kontaktaufnahme per E-Mail findet nur im Zusammenhang mit (technischen) Supportfragen statt.

## **4. Ihre Rechte**

(1) Sie haben uns gegenüber hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten folgende Rechte:

- Recht auf Berichtigung und Löschung
- Recht auf Datenübertragbarkeit
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Auskunft
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung



(2) Ob und inwieweit diese Rechte im Einzelfall vorliegen und / oder durchgesetzt werden können und welche Bedingungen konkret gelten, ergibt sich aus dem Gesetz, insbesondere aus der DSGVO und dem BDSG-neu.

(3) Für Datenverarbeitungen, die auf der Grundlage einer von Ihnen erteilten Einwilligung erfolgen, haben Sie jederzeit das Recht, die erteilte Einwilligung gem. Art. 7 Abs.3 DSGVO mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund Ihrer Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Ihr Widerruf kann gegenüber der oben genannten verantwortlichen Stelle per E-Mail an [datenschutz@procarement.com](mailto:datenschutz@procarement.com) erfolgen.

(4) Soweit wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf die Interessenabwägung stützen, ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 f) DSGVO Rechtsgrundlage für die Verarbeitung. In diesem Falle können Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. Bei Ausübung eines solchen Widerspruchs bitten wir um Darlegung der genauen Gründe, weshalb wir Ihre personenbezogenen Daten nicht wie von uns durchgeführt verarbeiten sollten. Im Falle Ihres Widerspruchs prüfen wir die Sachlage und werden entweder die Datenverarbeitung einstellen bzw. anpassen oder Ihnen unsere zwingenden schutzwürdigen Gründe aufzeigen, aufgrund derer wir die Verarbeitung fortführen. Ihr Widerspruch kann gegenüber der oben genannten verantwortlichen Stelle erfolgen.

(5) Sie haben zudem das Recht, sich bei der zuständigen Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in unserem Unternehmen zu beschweren. Für unsere Firma zuständig ist das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht, Promenade 18 91522 Ansbach, <http://www.lida.bayern.de> , E-Mail: [poststelle@lda.bayern.de](mailto:poststelle@lda.bayern.de).

## **5. Dauer der Speicherung und Löschung von Daten**

Wenn Sie Ihr Benutzerkonto löschen oder löschen lassen, dann werden sämtliche gespeicherten Informationen, die mit diesem Konto verknüpft sind unwiederbringlich gelöscht. Ein Benutzerkonto kann jederzeit gelöscht werden, es sei denn es besteht ein Vertragsverhältnis mit dem Benutzer welches einer Löschung entgegensteht. In diesem Fall muss das Vertragsverhältnis zuerst aufgehoben oder beendet werden.

Die Speicherdauer bestimmt sich in Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen. Grundsätzlich werden aber die Daten so lange verarbeitet und gespeichert, wie sie zur Aufrechterhaltung unserer Geschäftsbeziehung (Nutzung der WebPortal Software) erforderlich sind. Hierbei ist zu beachten, dass eine Geschäftsbeziehung ein Dauerschuldverhältnis ist, welches über Jahre fortbesteht. Die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, die sich evtl. aus dem Vertragsverhältnis ergeben, bleiben hiervon unberührt.



## **5.1 Bei der Benutzung des WebPortals im Rahmen des DiGA- und Selbstzahler-Modells**

Personenbezogene Daten des Patienten werden bei der Nutzung des WebPortals im Rahmen des DiGA- und des Selbstzahler-Modells nicht außerhalb der App ProHerz gespeichert. Das WebPortal dient hier lediglich als Möglichkeit, den Arzt zu registrieren und ihm nach Freigabe durch den Patienten einen zeitlich begrenzten Zugriff auf die in der App ProHerz gespeicherten Patientendaten zu gewähren.

## **5.2 Bei der Benutzung des WebPortals im Rahmen des TMZ-Modells**

Die von ProCurement verarbeiteten Daten werden auf Weisung des TMZ und PBA gelöscht. Sofern die Daten nicht gelöscht werden, weil sie für andere und gesetzlich zulässige Zwecke erforderlich sind, wird deren Verarbeitung auf Weisung des TMZ und PBA eingeschränkt, d.h. die Daten werden gesperrt und nicht für andere Zwecke verarbeitet.

# **6. Übermittlung von Daten an Dritte**

Sofern wir im Rahmen der Verarbeitung Ihrer Daten gegenüber anderen Personen und Unternehmen (Auftragsverarbeitern oder Dritten) offenlegen, Daten an diese übermitteln oder ihnen sonst Zugriff auf die Daten gewähren, erfolgt dies nur auf Basis einer gesetzlichen Grundlage, der Einwilligung von Ihnen, soweit wir rechtlich dazu verpflichtet sind oder auf Grundlage unserer berechtigten Interessen (z.B. beim Einsatz von dritten Parteien zwecks Hostings der Server).

Sofern wir Dritte mit der Verarbeitung von Daten auf Grundlage eines sog. „Auftragsverarbeitungsvertrages“ beauftragen, geschieht dies auf Grundlage des Art. 28 DSGVO. Daher setzen wir nur Auftragsverarbeiter ein, die hinreichend Garantien dafür bieten, dass geeignete technische und organisatorische Maßnahmen so durchgeführt werden, dass die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Einklang mit den gesetzlichen Erfordernissen sowie mit unserer Datenschutzvereinbarung erfolgt.

Grundsätzlich sind folgende Kategorien von Empfängern an der Verarbeitung der Daten beteiligt:

- Auftragsverarbeiter wie u.a. medizinische Dienstleister, Hosting-Anbieter und IT-Dienstleister:
  - Hetzner Online GmbH Industriestr. 25, 91710 Gunzenhausen, Deutschland (Hosting aller WebPortal Daten und Betrieb der Server, auf denen das WebPortal abläuft, sowie Backup von Daten)



- AliveCor, Ltd., Herschel House, 58 Herschel Street, Slough, United Kingdom Dritte (Unterauftragnehmer wird nur im TMZ-Modell für die Übermittlung und Auswertung von EKG-Daten eingesetzt.)
- zum Zwecke der Abrechnung (Kreditinstitute, Krankenkassen, Abrechnungsdienstleister, etc.)
- Dritte zum Zwecke der Einhaltung gesetzlicher Vorschriften (z.B. Steuerberater, Finanzamt etc.)
- Dritte zum Zweck der Wahrnehmung berechtigter Interessen und Rechtsberatung (z.B. Rechtsanwaltskanzleien)
- Dritte zum Zwecke der Behandlung (Ärzte, Krankenhäuser, etc.)

## **7. Datensicherheit**

Um Ihre personenbezogenen Daten gegen unbeabsichtigte sowie unrechtmäßige Zerstörung, Verlust, Veränderung, unberechtigte Weitergabe, unberechtigten Zugriff und andere unrechtmäßige oder unberechtigte Formen der Verarbeitung nach geltendem Recht zu schützen, haben wir nach Maßgabe des Art. 32 DSGVO unter Berücksichtigung des Stands der Technik, der Implementierungskosten und der Art, des Umfangs, der Umstände und der Zwecke der Verarbeitung sowie der unterschiedlichen Eintrittswahrscheinlichkeit und Schwere des Risikos für die Rechte und Freiheiten natürlicher Personen angemessene technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen getroffen.

Unsere Maßnahmen umfassen insbesondere die Sicherung der Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit von Daten durch Kontrolle des physischen Zugangs zu den Daten, als auch des sie betreffenden Zugriffs, der Eingabe, Weitergabe, der Sicherung der Verfügbarkeit und ihrer Trennung. Ebenso haben wir Verfahren implementiert, die die Wahrnehmung von Betroffenenrechten, Löschung von Daten und Reaktion auf Gefährdung der Daten gewährleisten. Weiter berücksichtigen wir den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten bereits bei der Entwicklung, bzw. Auswahl unserer Hardware, App, sowie Verfahren, entsprechend dem Prinzip des Datenschutzes durch Technikgestaltung und durch datenschutzfreundliche Voreinstellungen (Art. 25 DSGVO).

Alle Daten werden direkt vom Endnutzer über die Benutzung des Webportals erhoben. Die Informationen werden über eine verschlüsselte TLS-Verbindung an unsere Server übertragen und in einer entsprechend gesicherten Datenbank gespeichert.



## **8. Ansprechpartner**

Wenden Sie sich bei allen Fragen im Zusammenhang mit der Verarbeitung von personenbezogenen Daten sowie zur Ausübung der eigenen Rechte an den Datenverantwortlichen (Punkt 2.1).

Bitte geben Sie genau an, welche Daten geändert, gelöscht, geprüft oder aktualisiert werden sollen oder für welche Daten Sie Verarbeitungseinschränkungen festlegen möchten. Wir werden auf Ihr Verlangen so schnell wie möglich reagieren. Bitte beachten Sie, dass die Berichtigung, Aktualisierung oder Löschung bestimmter Daten dazu führen kann, dass Ihr Konto vorübergehend deaktiviert werden muss; in dieser Zeit können Sie nicht auf die Anwendung zugreifen. In diesem Fall haften wir nicht für durch die Deaktivierung verursachte Schäden.

## **9. Ihre Einwilligung**

Die Gesundheitsdaten Ihrer Patienten, die Sie uns bei der Nutzung des Webportals mitteilen und die durch uns verarbeitet werden, sind besonders sensible personenbezogene Daten. Sie unterliegen einem besonderen Schutz nach Art. 9 DSGVO und dürfen insbesondere nicht ohne die Einwilligung Ihres Patienten verarbeitet werden. Wir bitten Sie daher, die Daten Ihrer Patienten nur dann zu übermitteln, wenn und solange Ihr Patient darin einwilligt, dass wir die personenbezogenen Daten Ihres Patienten, insbesondere seine Gesundheitsdaten, zum Zweck des bestimmungsgemäßen Gebrauchs von „ProHerz“ als DiGA, Telemonitoringsoftware und Medizinprodukt sowie des jeweils in diesem Zusammenhang genutzten Webportals verarbeiten dürfen. Wir bitten Sie im Rahmen des TMZ-Modells zusätzlich, die Daten Ihrer Patienten nur dann zu übermitteln, wenn und solange Ihr Patient darin einwilligt, dass wir seine personenbezogenen Daten an das betreuende telemedizinische Zentrum bzw. an den betreuenden primär behandelnden Arzt weitergeben dürfen.

Sie willigen darin ein, dass wir Ihre personenbezogenen Daten (nicht die Patientendaten) zum Zwecke der dauerhaften Gewährleistung der technischen Funktionsfähigkeit, der Nutzerfreundlichkeit und der Weiterentwicklung des Webportals verarbeiten dürfen. Dies umfasst auch, dass wir die technischen Informationen Ihrer Nutzung (Nutzungsdaten) in pseudonymisierter Form zum Zwecke der Verbesserung der Inhalte und der Nutzbarkeit der Anwendung verwenden dürfen.

### *Widerruf der Einwilligung*

Die Einwilligung kann von Ihnen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, informieren Sie uns (ProCarement GmbH, Kontaktdaten unter 2.1) mit einer schriftlichen Erklärung (z.B. postalisch oder per E-Mail) über den Widerruf



Ihrer Einwilligungserklärung bzw. der Einwilligungserklärung Ihres Patienten. Wir bestätigen Ihnen unverzüglich den Eingang Ihres Widerrufs.

*Folgen eines Widerrufs*

Bei einem Widerruf bleibt die bis dahin erfolgte Verarbeitung Ihrer Daten bzw. der Patientendaten rechtmäßig. Nach dem Widerruf können Ihre personenbezogenen Daten weiterverarbeitet werden, soweit dies rechtlich zulässig ist, z.B. für Rechnungen oder im Rahmen gesetzlicher Aufbewahrungsfristen oder bei Rechtsstreiten vor Gerichten oder Behörden.

Widerrufen Sie Ihre Einwilligung in Bezug auf die Nutzung Ihrer Nutzerdaten entziehen Sie uns lediglich das Recht, Ihre Daten zum Zweck der Verbesserung der Funktionalität und unserer Leistungen auszuwerten. Sie können das Webportal in diesem Fall ohne Einschränkungen weiter nutzen.